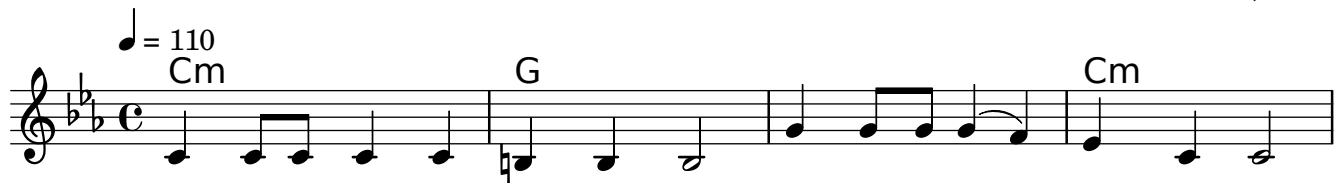


Siegeslauf

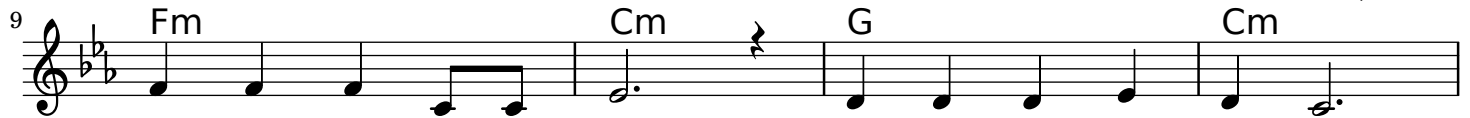
Esther Judith Becker, 2012



1. Weit vor-ge-rückt ist schon die Nacht und Got-tes Tag bricht bald an.



Von den Wer - ken der Fins - ter - nis wol - len wir uns tren - nen,



mit den Waf - fen des Lichts wol - len wir uns rüs - ten.



Mensch-lich sind uns're Waf-fen nicht, er-greift die Rüs-tung die gött-lich ist!



Refrain Der Gür-tel der Wahr-heit schüt-ze den Leib, der Helm des Heils schüt-ze



den Ver-stand, Das Herz sei be-wahrt durch den Brust-pan-zer der Ge-rech-tig-keit.



Seid be-schuht an den Fü-ßen mit der Bot-schaft des Frie-dens, löscht aus die Pfei-le des



Bö-sen mit dem Schild des Glau-bens! Kämpft mit dem Schwert des Geis-tes,



mit dem Wort Got-tes, Die Lan-zen des Ge-bets rich-tet ge-gen die Fins-ter-nis!



Lauft ins Ziel! Lauft in den Sieg! Lauft ins Ziel! Lauft in den Sieg!

Siegeslauf

Esther Judith Becker, 2012

2. Wir kämpfen nicht gegen Menschen,
Sondern gegen Gewalten,
Gegen geistige Mächte der Bosheit.
Die Macht und Stärke des Herrn sei eure Kraft!
Gottes Sohn ist erschienen,
Den Abgrund zu besiegen.

3. Alle, die zum Wettlauf starten,
Laufen in der Rennbahn.
Doch nicht jeder von ihnen kann am Ende Sieger sein.
Selbst der erste Preis wird vergänglich sein.
Doch unser Siegeskranz
Wird unvergänglich sein.

4. An unserem letzten Tag
Sollen diese uns're Worte sein:
Den Lauf hab' ich vollendet, den Glauben bewahrt,
Den guten Kampf gekämpft, die Liebe bewahrt.
Fortan liegt mir bereit
Der Siegeskranz der Gerechtigkeit.

Liedtext entsprechend Römer 13, Epheser 6, 1. Korinther 9 und 2. Timotheus 4